

KS AGRAR ROHSTOFFBRIEF

GLOSSAR

Börsenplätze

Euronext (Matif)	Warenterminbörse in Paris, die bedeutendste in Europa. Zusammenschluss unter anderem der französischen Matif und der englischen Liffe zur europäischen Börse Euronext.
CBoT	Chicago Board of Trade , weltälteste und weltgrößte Agrarbörse in Chicago. Hauptprodukte: Sojabohnen, Sojaschrot, Sojaöl, Weizen (u.a. Soft Red Winter), Mais und Hafer.
Kcbot	Kansas City Board of Trade , an dieser Börse wird Hard Red Winter Weizen gehandelt.
MGEX	Minneapolis Grain Exchange , an dieser Börse wird Hard Red Spring Weizen gehandelt.

Begrifflichkeiten

Future	ist eine für beide Vertragsparteien verbindliche und standardisierte Vereinbarung zu einem festgelegten künftigen Zeitpunkt eines bestimmten Produktes, in einer bestimmten Menge und Qualität, an einem definierten Ort, zu einem vereinbarten Preis zu kaufen oder verkaufen.
Short-Positionen	sind Positionen, die durch den Verkauf (oder Verbrauch) von Kontrakten/Waren entstehen und noch nicht durch einen Kauf ausgeglichen sind.
Long-Positionen	sind Positionen, die durch den Kauf (oder Produktion) von Kontrakten/Waren entstehen und noch nicht durch einen Verkauf ausgeglichen sind.
Geldkurs	Kaufkurs , entspricht dem Preis, für den der Käufer eine Ware kaufen will.
Briefkurs	Verkaufskurs , entspricht dem Preis, für den der Verkäufer die Ware verkaufen will.
Tender	Öffentliche Ausschreibung zum Kauf von Getreide. Potenzielle Verkäufer werden aufgefordert innerhalb eines bestimmten Zeitraums eine Offerte abzugeben.

KS AGRAR ROHSTOFFBRIEF

GLOSSAR

Offerte	Ein zeitlich begrenztes verbindliches Verkaufsangebot .
Gebot	Ein zeitlich begrenztes verbindliches Kaufangebot .
baerisch	An der Börse wird mit fallenden Kursen gerechnet. Der Bär symbolisiert fallende Kurse, weil er mit der Pranke von oben nach unten schlägt.
bullisch	An der Börse wird mit steigenden Kursen gerechnet. Der Bulle gilt als Sinnbild der Aufwärtsbewegung, weil er mit den Hörnern von unten nach oben stößt.
Unterstützung	entsteht in der Nähe von bedeutenden Tiefs . Hier herrscht vermehrtes Kaufinteresse von seitens der Marktteilnehmer.
Widerstand	entsteht in der Nähe von früheren Hochs . Hier herrscht vermehrtes Verkaufsinteresse von seitens der Marktteilnehmer.
Überkauft	Die Kurse sind schnell und stark gestiegen , daher ist mit einer Kurskorrektur nach unten zu rechnen.
Überverkauft	Die Kurse sind schnell und stark gefallen , daher ist mit einer Kurskorrektur noch oben zu rechnen.
USDA	United States Department of Agriculture , amerikanisches Landwirtschaftsministerium.
COCERAL	Comité du Commerce des cereals . Vertretung der europäischen Getreide- und Futtermittelhändler. Die Mitglieder von COCERAL sind die nationalen Handelsorganisationen des größten Teiles der EU 27 Mitgliedstaaten.
IGC	International Grain Council ist eine zwischenstaatliche Organisation des Getreidehandels. Dieser Rat verwaltet das Getreidehandelsübereinkommen von 1995.
BLE	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung ist eine bundesunmittelbare rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts mit Dienstherreneigenschaft im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV).

KS AGRAR ROHSTOFFBRIEF

GLOSSAR

U.S. Weizen

Durum	Sehr hartes, leicht gefärbtes Korn. Geeignet für Grieß-Mehl.
Soft White	Weicher, leicht farbiger Weizen mit sehr niedrigem Proteingehalt. Der Anbau ist in gemäßigt feuchten Gebieten. Die Verwendung liegt bei Kuchen- und Gebäckmehl.
Hard red spring	Hartweizen (Sommerung) mit sehr hohem Proteingehalt, der für Brot und hart gebackene Waren verwendet ist. Dieser Weizen wird in erster Linie am Minneapolis Grain Exchange gehandelt.
Hard red winter	Hartweizen (Winterung) mit hohem Proteingehalt mit starkem Gluten, der für Brot, hart gebackene Waren und als ein Zusatz in anderem Mehl verwendet wird. Dieser Weizen wird in erster Linie an der Kansas City Board of Trade gehandelt.
Soft red winter	Weichweizen (Winterung) mit niedrigem Proteingehalt, der für Kuchen und Kekse verwendet wird. Dieser Weizen wird in erster Linie an der Chicago Board of Trade gehandelt.

KS AGRAR ROHSTOFFBRIEF

GLOSSAR

Frachtklauseln

Cif	cost, insurance, freight. Verwendet bei Schiffsfrachten. Die Ware wird dem Käufer an den vereinbarten Schiffshafen geliefert, die Beladungs-, Fracht- und Versicherungskosten werden vom Verkäufer übernommen.
fob	free on board. der Verkäufer liefert frei Seeschiff, wobei Schiffsfracht und Versicherung Sache des Käufers sind, da auch Gefahrenübergang.
ffr	frachtfrei. Der Verkäufer hat die Ware kostenfrei an den vereinbarten Ort zu liefern. Es gilt eingeladenes Gewicht und ausgeladene Qualität.
ab Station	Der Erfüllungsort ist die Beladestelle. Es gilt das eingeladene Gewicht und Qualität. Der Käufer trägt die Frachtkosten ab den vereinbarten Ort.
ex Ernte	Zur Ernte, Lieferung in der Erntesaison, zum Beispiel Monate Juli und August bei Getreide.
franko	Die Frachtkosten werden vom Verkäufer übernommen, die Ware wird dem Käufer an den vereinbarten Ort geliefert (verwendet bei LKW-, Zugtransport), der Verkäufer trägt das Transportrisiko (ausgeladenes Gewicht und Qualität).